



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Dürrenmatt, Friedrich - Der Besuch der alten Dame -
Charakterisierung der Hauptfiguren*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Thema: Friedrich Dürrenmatts „Der Besuch der alten Dame“ – Charakterisierung der Hauptfiguren

Bestellnummer: 39484

Kurzvorstellung:

- Das vorliegende Arbeitsblatt ist eine Charakterisierung der wichtigsten Hauptfiguren aus Friedrich Dürrenmatts Theaterstück „Der Besuch der alten Dame“.
- Die für das Abitur relevante tragische Komödie des Schweizer Schriftstellers wird hier durch die Augen der Hauptfiguren beleuchtet. Zitate stellen den konkreten Zusammenhang zum Text her und erleichtern so das Verständnis der Charakterisierungen.
- Dieses Material soll den Schülerinnen und Schülern helfen noch tiefer in den Inhalt der tragischen Komödie einzusteigen.

Inhaltsübersicht:

- Einleitung
- Charakterisierungen (Klara Wäscher/Claire Zachanassian, Alfred Ill, Die Bewohner Güllens – Bürgermeister, Lehrer, Pfarrer etc.)

Figurencharakterisierung: „Der Besuch der alten Dame“¹

Einleitung

Das vorliegende Arbeitsblatt bietet eine ausführliche Charakterisierung der zentralen Figuren aus Friedrich Dürrenmatts tragischer Komödie „Der Besuch der alten Dame“ von 1955/6. Der Schweizer Schriftsteller führt in seinem Theaterstück die groteske Entwicklung der Bürger der verarmten Kleinstadt Gullen vor, die bereit sind, für den von ihnen erstrebten Wohlstand zu töten und zeigt damit, dass alles käuflich ist, auch die Menschlichkeit.

„In der Handlung des Stücks, das ursprünglich den Untertitel „Komödie der Hochkonjunktur“ trug, sind zwei Themen miteinander verknüpft: der Abfall einer kleinen Stadt von moralischen Konventionen unter dem Zugriff der Macht und der Verführung des Geldes, denen die Bewohner „nur schwach, nicht böse“ erliegen, und die Geschichte eines Schuldigen, der dazu gelangt, seine Schuld zu erkennen und zu sühnen“ (Kindlers neues Literatur-Lexikon, Studienausgabe. Nördlingen: C.H. Beck'sche Verlagsdruckerei, 1992, Band 4, S. 925).

Claire Zachanassian (geborene Klara Wäscher) kehrt als Multimilliardärin in ihre Geburtsstadt zurück und unterbreitet den Gullenern ein unmoralisches Angebot: Zachanassians ehemaliger Geliebter, Alfred Ill, soll zur Wiedergutmachung einer 45 Jahre zurückliegenden Ungerechtigkeit von ihnen umgebracht werden. Wenn das geschieht erhält die Stadt eine Milliarde von Zachanassians Vermögen. Der enge Zusammenhang zwischen Ills Schuld und den Schulden der Stadt Gullen ist schon in den ähnlich klingenden Begriffen „Schuld“ und „Schulden“ enthalten. Die Entwicklung dieser beiden Themenkomplexe vollzieht sich parallel zueinander. Die Stadt Gullen erlebt einen moralischen Verfall, während Alfred Ill seine Schuld immer mehr begreift.

Der fiktive Ort Gullen war einmal eine prunkvolle Stadt, die im Laufe der Zeit allerdings verwehrloste und zum Zeitpunkt der Handlung in den Regieanweisungen als „ruiniert“ beschrieben wird. Auch wenn Dürrenmatt in einem Nachwort zum Dramentext von einer allegorischen Interpretation abrät, kann die Diskrepanz zwischen tatsächlicher Armut und erstrebtem Reichtum sicherlich auch vor dem Hintergrund des deutschen „Wirtschaftswunders“ der 1950er und 60er Jahre gelesen werden. Als Wirtschaftswunder wird der rasante Wiederaufbau des zerbombten Landes, sowie der schnelle wirtschaftliche Aufschwung Deutschlands bezeichnet. Der Aufschwung erfasste allerdings vor allem die Städte, die ländliche Bevölkerung blieb zum Teil in ärmlichen Verhältnissen. So stellt auch der Pfändungsbeamte fest: „Das Land floriert, und ausgerechnet Gullen [...] geht bankrott“ (Friedrich Dürrenmatt, Der Besuch der alten Dame. Zürich: Die Arche, 1956, S. 11).

Im Dramentext werden Armut und Reichtum von Beginn an klar getrennt. Die „Besucher“ sind reich, die „Besuchten“ arm. Im Zentrum dieser Konstellation stehen Claire Zachanassian, die als „reichste Frau der Welt“ den totalen Reichtum repräsentiert, und ihr ehemaliger Geliebter Alfred Ill, der eine bescheidene Existenz ohne jeglichen Luxus in Gullen verlebt. Die Machtverhältnisse haben sich seit ihrem letzten Treffen umgekehrt.

¹ Textbasis: Friedrich Dürrenmatt, Der Besuch der alten Dame. Zürich: Die Arche, 1956



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Dürrenmatt, Friedrich - Der Besuch der alten Dame -
Charakterisierung der Hauptfiguren*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

